

MODULAN 452 Superfinish

Gebrauchsfertige Feinspachtelmasse für Fugen- und Oberflächenfinish



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Für das Fugen- und Oberflächenfinish auf Gipskartonoberflächen, Beton, rauen Putzflächen und anderen Untergründen.

Eigenschaften

Superfinish ist ein kunststoffgebundenes Material nach DIN EN 13963/Typ 2A, welches durch Lufttrocknung erhärtet.

Äußerst geschmeidige Konsistenz für spürbar leichte Verarbeitung.

Sehr gute Glätt- und Hafteigenschaften.

Sauberer und perfekter Übergang – „auf Null“ ausziehbar.

Sehr leicht zu schleifen.

Hoher Weißgrad, optimal für die weitere Oberflächengestaltung.

Klassifizierung nach

DIN EN 13963/Typ 2A

Farbton

Weiß

Gebindegröße

18 kg Eimer

Verbrauch

Q1 – nicht für die technische Grundverspachtelung geeignet

Q2 – ca. 30 g/m²

Q3 – ca. 500 g/m²

Q4 – ca. 1,75 kg/m² je mm Schichtstärke

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C und über +30 °C (dauerhafter) Raum- und Plattentemperatur verarbeiten

Verarbeitung

Untergrund

Der Untergrund muss bewegungsfrei, fest, trocken, riss-, staub- und fettfrei sowie frei von Verunreinigungen und nicht tragfähigen Anstrichen sein.

Eventuelle Spachtelrückstände der Vorspachtelung abstoßen oder abschleifen.

Auftragsverfahren

Auftragsstärke max. 3 mm

Spachtelgrate zu Beginn entfernen. Die Feinspachtelmasse Superfinish auftragen. Die Längsfuge wird nachgespachtelt. Anschließend die Fläche verspachteln.

Falls erforderlich nachschleifen. Bei Schleifarbeiten Atemschutzmaske tragen.

Trockenzeit

Abhängig von der Auftragsstärke und den Umgebungsbedingungen.

Verarbeitungshinweise

Superfinish kann manuell oder maschinell verarbeitet werden. Bei der maschinellen Verarbeitung sind die Angaben des jeweiligen Maschinenherstellers zu beachten.

Airless sprühbar mit:

- WAGNER ProSpray 3.39
- WAGNER HeavyCoat 750, 950, 970
- Graco Mark V, VII, X
- Storch Airless ST 1700+, ST 2000

Die Spachtelmasse kann auch in häuslichen Küchen, Bädern, Duschen und Toiletten verwendet werden.

Allgemeine Hinweise

Superfinish ist eine verarbeitungsfertige Spachtelmasse.

Keine weiteren Zusätze verwenden.

Feinspachtelmasse für Fugen- und Oberflächenfinish, Q2-Q4

Bei Tapezierarbeiten zu beachten:

- Es dürfen nur Klebstoffe aus Methylcellulose und/oder geeigneten Kunstharzen verwendet werden.
- Es wird empfohlen, Kleber und Oberflächenbeschichtung auf ihre Eignung zu prüfen.
- Insbesondere nach dem Tapezieren von Papier- und Glasgewebetapeten, aber auch nach dem

	Aufbringen von Kunstharz- und Zelluloseputzen, ist für eine rasche Trocknung durch ausreichende Lüftung zu sorgen. ○ Das Merkblatt Nr. 16 „Technische Richtlinien für Tapezier- und Klebearbeiten“ (2013), herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe- und Sachwertschutz und das Merkblatt 6 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Industriegruppe Gipsplatten (Stand: Juni 2007) „Vorbehandlung von Trockenbauflächen aus Gipsplatten zur weitergehenden Oberflächenbeschichtung bzw. -bekleidung“ ist zu beachten.
Reinigung der Werkzeuge	Werkzeuge und Verunreinigungen mit Wasser reinigen.

Hinweise

Inhaltsstoffe	Mineralische Füllstoffe, Polymerdispersion, Additive
Gefahren- und Sicherheitshinweise	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Lagerung	Behälter nach Gebrauch gut verschließen und trocken, kühl aber frostfrei lagern. Vor Hitze schützen. Original verschlossen ca. 12 Monate haltbar. Anbruchgebinde innerhalb von 3 Monaten verbrauchen.
Entsorgung	Eingetrocknete Produktreste können gemeinsam mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Technische Information Stand Jun-22

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.